Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/5093

29. 04. 76

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Bericht der Bundesregierung über die Verwendung der Mittel aus dem Programm zur Stärkung von Bau- und anderen Investitionen, Teil C — Ausgaben für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen — durch die Bundesanstalt für Arbeit

Die Bundesregierung hat am 27. August 1975 ein Programm zur Stärkung von Bau- und anderen Investitionen mit einem Gesamtumfang von 5 750 Millionen DM beschlossen (Drucksache 7/4013). Hiervon entfallen auf Ausgaben für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 600 Millionen DM. Die Mittel werden von der Bundesanstalt für Arbeit nach Maßgabe einer zwischen dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit abgeschlossenen Vereinbarung als Darlehen und Zuschüsse für die Förderung von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung einschließlich der verstärkten Förderung nach § 96 Arbeitsförderungsgesetz vergeben.

Die Bundesanstalt für Arbeit hat über die aus diesem Konjunkturprogramm zur Verfügung stehenden Mittel bereits in vollem Umfang durch Anerkennungsbescheide verfügt. Nach den erteilten Anerkennungsbescheiden ergibt sich folgende Aufteilung:

Landesarbeitsamt	Allgemeine Förderung		Verstärkte Förderung	
	Zuschüsse	Darlehen	Zuschüsse	Darlehen
	— in Millionen DM —			
Schleswig-Holstein-Hamburg	18,1	23,5	4,9	9,2
Niedersachsen-Bremen	35,8	49,4	4,4	14,7
Nordrhein-Westfalen	32,9	27,7	—	3,0
Hessen	16,4	18,4	0,2	0,2
Rheinland-Pfalz-Saarland	45,6	19,0	0,4	0,1
Baden-Württemberg	32,1	28,7	6,2	4,6
Nordbayern	30,9	58,2	9,1	16,0
Südbayern	25,3	20,2	—	0,8
Berlin	43,7	—	0,3	—
	280,8	245,1	25,5	48,6

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad-Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

Aus einer als repräsentativ anzusehenden Erhebung hat die Bundesanstalt für Arbeit die Aufteilung der Mittel auf die Förderung einzelner Maßnahmegruppen errechnet. Danach entfallen auf:

Maßnahmegruppe	Anteil der einzelnen Maßnahmegruppen	
	in v. H.	entspricht nach Hochrechnung Millionen DM
I. Landwirtschaft, Garten- und Landschaftsgartenbau (z. B. Melioration, Drainierung, Ödland- und Moorkultivierung, Vorfluterbau, Bachregulierung und -säuberung, landwirtschaftlicher Wirtschaftswegebau, Abwasserverwertung, Einrichtung/Erweiterung/Pflege und Unterhaltung von Garten-, Grün-, Park- und sonstigen Außenanlagen sowie Friedhöfen einschließlich der Wege und Einfriedungen)	*14,39*	86,4
II. Küstenschutz und Landgewinnung (z. B. Eindeichung, Abdämmung, Neulandgewinnung, Küstenschutz- und Uferschutzarbeiten auch an Flüssen und Binnenseen)	*2,27*	13,6
III. Forstwirtschaft (z. B. Aufforstungen und sonstige Kulturarbeiten, Forstwegebau, Wind- und Brandschutz, Waldentwässerung)	*1,01*	5,9
IV. Verkehrswesen (z. B. Bau, Ausbau, Unterhaltung, Reparatur und Reinigung von Straßen, Wegen einschl. Wanderwegen soweit nicht unter I. oder III., Gleisen [Eisenbahn, Straßenbahn, U-Bahn], Brücken, Flugplätzen, Wasserstraßen einschl. Schleusen [Kanal, Fluß und Hafen], Parkplätze sowie der zugehörigen Verkehrs- und Beleuchtungseinrichtungen)	*7,46*	44,8
V. Bau-, Industrie- und Freizeitgeländeerschließung sowie Hochbau (z. B. Aufschließung von Wohnbau-, Industrie- und Freizeitgelände [Abbruch-, Abräum-, Erdbewegungs- und Planierarbeiten], Errichtung, Unterhaltung und Instandsetzung von Hochbauten einschließlich Bau- und Raumausstattung sowie Malerarbeiten, Sport-, Freizeit- und Kuranlagen [Sportplätze, Kinderspielplätze, Freibäder usw.], sowie Denkmalspflege)	*44,28*	265,7
VI. Versorgungsanlagen (z. B. Errichtung, Unterhaltung und Instandsetzung von Gas-, Wasser-, Elektrizitäts-, Wärme-		

Auf Grund des Beschlusses des Deutschen Bundestages vom 25. September 1975 — Drucksache 7/4044 — zugeleitet mit Schreiben des Bundeskanzlers vom 29. April 1976 — 14 (42) — 600 09 — In 31/76. Federführend: Bundesminister der Finanzen.

Maßnahmegruppe	Anteil der einzelnen Maßnahmegruppen	
	in v. H.	entspricht nach Hochrechnung Millionen DM
versorgungs-, Klär-, Pump- und Müllbeseitigungsanlagen, Kanalisation, Müllplätzen)	*25,15*	150,9
VII. Büro und Verwaltung (z. B. Büro-, Archiv-, Registratur-, Kartei-, Registrier- und ähnliche Arbeiten sowie Erstellung von Plänen und Zeichnungen, statistische Arbeiten/Zählungen, Umstellungen auf neue Büroverfahren)	*5,27*	31,6
VIII. Sonstige	*0,17*	1,1
	100,00	600,0

Im Rahmen des Programms zur Stärkung von Bau- und anderen Investitionen (Teil C) wurden rd. 3 800 Maßnahmen mit rd. 26 230 zu beschäftigenden Arbeitnehmern in Angriff genommen. Erfahrungsgemäß wird davon ausgegangen, daß diese Maßnahmen die Arbeitsplätze weiterer 26 000 Arbeitnehmer sichern, da sie die Nachfrage bei den Zulieferbetrieben erhöhen und neben den zugewiesenen Arbeitnehmern auch Stammarbeiter im notwendigen Umfang beschäftigt werden.

Das Konjunkturprogramm der Bundesregierung vom 27. August 1975 hat gezeigt, daß die Allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung ein rasch wirksames Instrument der Arbeitsmarktpolitik sind, das eine gezielte Verbesserung des örtlichen Arbeitsplatzangebotes ermöglicht.